

Antrag Nr. 24-F-22-0068

FDP, CDU

Betreff:

Bereitstellung von Livedaten durch die MVG und Subunternehmer von ESWE Verkehr
- Antrag der Fraktionen FDP und CDU vom 30.10.2024 -

Antragstext:

Digitale Verkehrsdaten ermöglichen den ÖPNV-Kunden eine verbesserte Reiseplanung und -koordination und tragen zur Verbesserung der Nutzerzufriedenheit bei. Echtzeitinformationen über Fahrpläne, Verspätungen und aktuelle Verkehrshindernisse helfen den Nutzern, ihre Reisen effizienter zu planen und alternative Routen zu finden, wenn es zu Störungen kommt. Durch den Zugang zu verlässlichen Echtzeitinformationen können die Nutzer ihre Reisezeiten optimieren und Wartezeiten minimieren. Neben den digitalen Anzeigen an vielen Haltestellen, nutzen viele Kunden auch Apps, z.B. von Google, Apple und insbesondere vom RMV.

Regelmäßigen Nutzern der App fällt jedoch auf, dass die Live-Daten nicht für alle Wiesbadener Busverbindungen zur Verfügung stehen. So erhalten einige Busverbindungen der Linie 6 und Linien, die von Subunternehmern der ESWE Verkehr bedient werden, teilweise gar keine Updates. Folglich werden diese als pünktlich angezeigt, auch wenn sie deutlich Verspätung haben oder gar ausfallen. Dies führt zu berechtigter Verärgerung bei den Kunden und einem deutlich verringerten Nutzen der App, zumal nicht angezeigt wird, ob für die entsprechende Verbindung Live-Daten zur Verfügung stehen oder nicht.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, darauf hinzuwirken, dass auch die von ESWE Verkehr beauftragten Subunternehmer sowie die MVG für die in Wiesbaden betriebenen Linien Live-Daten (z.B. zur Einspeisung in die RMV-App) zur Verfügung zu stellen.

Wiesbaden, 30.10.2024

Alexander Winkelmann
Fachsprecher
Marc C. Dahlen
Fachsprecher

Jeanette-Christine Wild
Fraktionsgeschäftsführerin
Daniel Velte
Fraktionsreferent